

Es war einmal, vor langer, langer Zeit tief hinten in Littau bei Luzern.
Da war eine Perle einer kleinen, aber sehr feinen und erfolgreichen Informatik Logistikunternehmung.

Die Firma nannte sich, ganz nach dem Namen seines Besitzers, Wyrsch Trading AG.
Nein stopp, ich will hier nicht die Geschichte von der Wyrsch Trading erzählen.
Das sollen andere machen, die können dies sicher besser.

Es geht um den Begriff oder Namen "**HuGo's**"

Was ist das, oder wer ist HuGo's?

Nun, um dies zu erklären oder Beschreiben muss man die Vorgeschichte kennen.
Spulen wir den Film etwas zurück.

Wie schon erwähnt, vor langer... blabla, - Die Wyrsch Trading, nennen wir sie WT, war ein sehr erfolgreiches Handelsunternehmen, der Capo halt immer sehr Innovativ und sein Handeln immer zum Wohle der Firma und deren Mitarbeiter. (nicht wie bei den Banken, die Abzocker).

Den Mitarbeiter wurde sehr viel Vertrauen entgegen gebracht aber auch viel Verantwortung übertragen. Dieser Führungsstil hat sich positiv auf die Mitarbeiter übertragen und es wurde ausserordentliches geleistet. Dieser Druck und der daraus resultierende Erfolg schweisste die Mitarbeiter extrem zusammen, es entstand ein grossartiger Kitt unter den Mitarbeiter.

So wurden halt die Erfolge auch meistens ausgiebig gefeiert, und ich meine "**AUSGIEBIG!**"
Und es gab viele Gründe ein Fest zu feiern!

Zu dem Thema "Kitt" (nicht das sprechende Auto) eine kurze Anekdote eines Lieferanten anlässlich eines WT Festes:

"Er habe noch nie einen solchen Zusammenhang in einer Firma erlebt, er sei absolut begeistert." Anmerkung des Schreibern: "Er war nicht besoffen"!

Kurzer Schwede langer Finn: Es lebte der "**Spirit of Wyrsch**"

So, aber warum nun HuGo's? (komm endlich zur Sache Schreiber!)
Sicher, aber trotzdem nochmals einige Anmerkungen.

Die Informatik Branche ist extrem schnelllebig und ein Unternehmen muss sich immer mit Wachstum und Expansion, Technologiewandel, Marken verschwinden (wie z.B. AST, DEC) und weiterem auseinander setzen. Die Firma verändert sich!

Mit der Firma ändern sich auch die Aufgaben der Mitarbeiter im Unternehmen, neue Leute kommen, andere gehen. Das ist nun mal so. Zudem wollen ja grad "Junge" sich auch weiter entwickeln, eine Ausbildung machen, evtl. noch ins Ausland gehen, evtl. nebenbei noch rasch den Mister Schweiz machen, oder so. Zudem waren grad Wyrsch Jünger und Jüngerinnen auf dem Arbeitsmarkt sehr begehrt.

Aufgrund der Tatsache, dass nun auch langjährige Mitarbeiter sich nach einem neuen Job umsahen oder gar abgeworben wurden, rätselte man in der Firma:

"Wer geht als nächster oder nächste?" - **Who goes?**

A-ha, der geneigte Leser merkt da eine Wortspielerei heraus.

Viele waren nun in alle Himmelsrichtungen verstreut. Das hat einige dazu bewogen sich jährlich zu treffen und die alten Zeiten aufleben zu lassen. Gesagt, getan und es wurde das erste Treffen organisiert. Gründungsort und Termin wurde rasch gefunden. Im Herbst 1998 trafen sich einige ex Trader im Valentino in Luzern zur Gründungsversammlung.

Grundsätze und Statuten waren schnell gefasst, denn es gab keine!
Nur so viel: **Jeder darf, keiner muss!**

Aber ein Name für den Anlass musste her!
So wurde gerätzelt, gebrainstormt (hä, neues Wort?), Ideen gesammelt und fantasiert. Plötzlich hatte jemand einen genialen Vorschlag! (der Schreiber ist nicht sicher, aber es könnte Carmela gewesen sein, melden wenn dem nicht so wäre).

Eben, diese Person meinte: warum nicht eine Wortkombination aus dem "Who goes" – ausgesprochen "hugous"? und in Anspielung und Wertschätzung an unseren Capo Hugo, ergäbe dies die Kombination "HuGo's".

Dieser Vorschlag war so einfach wie genial und wurde so angenommen.
Rasch hat sich HuGo's durchgesetzt und ist heute zu einem Begriff geworden.

Nun, so einfach ist das! (Da hätte wohl ein Zweizeiler auch gereicht)

Mittlerweile treffen wir uns dieses Jahr zum zwölften Mal in Folge und es kommen immer mehr Leute dazu.

Der „Spirit of Wyrsch“ lebt weiter - einfach fantastisch!

Das OK - Februar 2010